Advanced Grants 2020: Europäischer Forschungsrat veröffentlicht Ergebnisse

26.04.2021 | Berichterstattung weltweit

Der ERC hat am 22. April 2021 die Namen der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bekannt gegeben, die bei der Ausschreibung in 2020 einen Advanced Grant eingeworben haben. Von 2.678 eingereichten Anträgen werden 209 Projekte durch ERC Advanced Grants mit insgesamt 507 Mio. Euro gefördert.

Bezogen auf den Standort der Geförderten liegt Großbritannien mit 51 ERC Advanced Grants an erster Stelle, gefolgt von Deutschland mit 40 Grants. Dahinter folgen mit einigem Abstand Frankreich (22 Grants) und die Niederlande (17 Grants). Der Anteil der geförderten Wissenschaftlerinnen liegt bei dieser Ausschreibung bei 22 %.

ERC Advanced Grants sind mit einer Förderung von maximal 2,5 Mio. Euro (in Ausnahmen bis zu 3,5 Mio. Euro) pro Projekt verbunden. Sie richten sich an bereits etablierte, aktive Forschende mit herausragenden wissenschaftlichen Leistungen (begutachtungsrelevant sind die letzten zehn Jahre vor der Antragstellung). Die Öffnung der nächsten Ausschreibung der ERC Advanced Grants ist für den 20. Mai 2021 geplant (Einreichungsfrist: 31. August 2021).

Zum Nachlesen

- Europäischer Forschungsrat (22.04.2021): ERC Advanced Grants: 209 top researchers awarded over €500m - Positive trend for female grantees continues
- Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland (22.04.2021): Europäischer Forschungsrat fördert 40 Projekte der Pionierforschung in Deutschland
- Liste aller geförderten Forschenden (in alphabetischer Reihenfolge)
- German U15 e.V. (26.04.2021): Mehr als jeder dritte ERC Advanced Grant in Deutschland geht an die U15-Universitäten

Quelle: Nationale Kontaktstelle ERC

Redaktion: 26.04.2021 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Förderung

Zurück

Weitere Informationen